

Kurzinformation zu Ergebnissen der Pfarreiratssitzung vom 7. Juni 2022

Jubiläum „100 Jahre Propstei Leipzig“ im Jahr 2023

Bei der Diözesanversammlung vom 24. bis 27. Juli 1923 wurde die Trinitatisgemeinde Leipzig zur Propstei erhoben. Dieses Ereignis jährt sich 2023 zum 100. Mal. Der Pfarreirat sammelte erste Ideen für die Würdigung des Anlasses. Mit einzelnen Veranstaltungen wird das Ereignis durch das Jahr 2023 erinnert. Die Suche nach einem Termin für eine zentrale Feier steht noch aus, da der Julitermin 2023 mitten in den Sommerferien liegt.

„open space“ am 10. September 2022 als gemeindeoffener Tag

Nach der langen Zeit der Coronapandemie mit ihren Einschränkungen auch im gemeindlichen und seelsorgerischen Leben werden wir mit der Methode „open space“ am 10. September einen gemeindeoffenen Tag gestalten. Der Arbeitstitel des Tages lautet: „Ich bin Kirche.- Wo stehe ich? Was will ich? Was brauche ich?“

Es geht um den Austausch zu den Fragen, was der / die Einzelne von und in der Gemeinde benötigt oder sich wünscht bzw. selbst einbringen möchte.

Weihnachtskrippe

Unsere Weihnachtskrippe ist „in die Jahre gekommen“. Eine Prüfung durch eine Restauratorin erbrachte, dass eine Reparatur nicht sinnvoll ist.

Deshalb delegiert der Pfarreirat an den Liturgiekreis die Frage, wie wir in der Propstei zu einer neuen Weihnachtskrippe kommen können. Zugleich wird der Kirchenvorstand gebeten, über die finanzielle Absicherung dieses Vorhabens zu diskutieren.

Allen Beteiligten ist klar, dass dieser Prozess einige Zeit benötigen wird, sodass in diesem Jahr (2022) noch keine neue Weihnachtskrippe vorhanden sein wird.

Rückblick 7. Kirchweihfest

Das diesjährige Kirchweihfest wurde insgesamt als sehr gelungen gelobt. Einen herzlichen Dank an alle, die sich in die Vorbereitung und Durchführung eingebracht haben.

Zerstörtes Kirchenfenster

In Zusammenarbeit mit dem Künstler Falk Haberkorn holen wir für die Wiederherstellung der zerstörten Kirchenfenster derzeit Kostenvoranschläge ein.

Anschließend werden wir bezüglich der Kostenübernahme mit dem Bistum das Gespräch suchen.

Parallel wird geprüft, inwieweit Maßnahmen zur erweiterten Sicherung der Fenster gegen Vandalismus möglich sind.